Rostock

Glasfaser für 10.000 Haushalte

[25.11.2021] Neue Glasfaseranschlüsse für mehr als 10.000 Haushalte errichtet die Deutsche Telekom in Rostock. Bis Ende 2022 werden dafür 140 Kilometer Glasfaserkabel verlegt, die Ausbaukosten trägt das Unternehmen.

Mehr als 10.000 Rostocker Haushalten will die Deutsche Telekom bis Ende 2022 Glasfaseranschlüsse zur Verfügung stellen. Wie das Unternehmen mitteilt, wird es dazu im Stadtteil Dierkow sowie in Stadtmitte Glasfaserkabel über neu zu bauende Netzverteiler direkt in die Häuser führen. Das ermögliche Anschlüsse mit einem Tempo von bis zu 1.000 Megabit pro Sekunde (Mbit/s). Die Kosten des Ausbaus trage die Telekom. „Wir brauchen dringend eine digitale Infrastruktur, damit die Bürgerinnen und Bürger unsere digitalen Angebote auch nutzen können“, erklärt Rostocks Oberbürgermeister Claus Ruhe Madsen. „Das sind die Basics. Wenn Sie keine Schienen haben, können Sie auch nicht mit der Straßenbahn fahren. Deshalb haben wir als Hanse- und Universitätsstadt Rostock eine gemeinsame Absichtserklärung mit der Deutschen Telekom unterzeichnet, mit der wir genau das angehen.“ Es sei ein starkes Signal, dass das Unternehmen hier weiter investiere. „So setzen wir gemeinsam eine wichtige Marke auf dem Weg zu unserer smarten Smile City Rostock“, sagt der OB. „In der Bauphase wird die Telekom 140 Kilometer Glasfaser verlegen und fast 80 neue Glasfasernetzverteiler in Rostock aufstellen“, kündigt Sebastian Thoms, Leiter Technik der Telekom in Mecklenburg-Vorpommern an. „Die Bauarbeiten starten im Herbst 2021. Dabei wird in Straßenabschnitten vorgegangen. Sobald ein Abschnitt fertiggestellt ist, können die Anliegerinnen und Anlieger die neu gebauten Glasfaseranschlüsse bereits buchen und nutzen. Wir werden alles tun, um den Ausbau mit allen technischen Möglichkeiten gut und schnell zu bewältigen und dabei die Beeinträchtigungen für die Bürger sowie den Verkehr so gering wie möglich zu halten.“ Wer sich bis Ende des Jahres für einen Glasfaseranschluss entscheidet, bekommt den Hausanschluss kostenfrei, heißt es vonseiten des Unternehmens. Für Hauseigentümer bedeute dies eine Ersparnis von rund 800 Euro. Beauftragt werden kann die Erschließung online über eine eigens dafür eingerichtete Website bei der Telekom.

(ve)

Stichwörter: Breitband, Rostock, Glasfaser